

# **Wahlprotokoll des 2. Parteitags**

## **des Kreisverbands Cottbus**

im Landesverband Brandenburg

der Piratenpartei Deutschland

**Montag, 04. Oktober 2010**

**Hotel zur Sonne, Taubenstr. 7, 03046 Cottbus**

**Wahlleitung:** Sebastian Pochert

**Wahlprotokollführung:** Sebastian Pochert

**Wahlhelfer:** Eik Wassberg

Christoph Brückmann



# Wahlen zu Vorstandsämtern

## 1. Vorsitzender

### Kandidaten für das Amt des Vorsitzenden

1. Rico Bogacz

### Modalitäten und Erläuterungen zur Wahl des Vorsitzenden

Stimmzettel 1 wird verwendet.

1. Ein Kreuz bei **1/ja** bedeutet eine Stimme für den Kandidaten.
2. Ein Kreuz bei **2/nein** bedeutet eine Gegenstimme für den Kandidaten.
3. Ist weder bei **1/ja** noch **2/nein** ein Kreuz, gilt das als Enthaltung.
4. Die Anzahl der gültigen Stimmzettel gleicht der Summe der Stimmzettel, die eine dieser Bedingungen (1.-3.) erfüllen.
5. Je mindestens ein Kreuz bei **1/ja** und **2/nein** macht den Stimmzettel ungültig.
6. Alle Kreuze, die an anderer Stelle auf dem Stimmzettel getätigt werden, werden nicht berücksichtigt.
7. Der Wählerwille muss eindeutig erkennbar sein. Werden z.B. bei **1/ja** zwei Kreuze gemacht und bei **2/nein** keins, gilt das als eine Ja-Stimme.
8. Gewählt ist der Kandidat, der die meisten und mindestens 50% der gültigen abgegebenen Stimmen aus sich vereint.
9. Alles Weitere ergibt sich aus der Geschäftsordnung inkl. Wahlordnung des Kreisverbands zu Parteitag. Es wird demnach geheim gewählt.
10. Wer an der Wahl teilnehmen möchte, benötigt dazu neben dem Stimmzettel auch die Stimmkarte, auf welcher vermerkt wird, dass jener Pirat an der Wahl teilgenommen hat.

### Wahl

Anzahl anwesender wahlberechtigter Personen: 11

Anzahl gültiger abgegebener Stimmzettel: 11

Anzahl ungültiger Stimmzettel: 0

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltungen: 1

Der Kandidat Rico Bogacz wurde einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Rico Bogacz ist Vorsitzender des Kreisverbands Cottbus der Piratenpartei Deutschland.

## 2. Stellvertreter

### Kandidaten für das Amt des Stellvertreters

1. Matthias Ostrowski

### Modalitäten und Erläuterungen zur Wahl des Stellvertreters

Stimmzettel **2** wird verwendet.

Alles Weitere gleicht den unter „Modalitäten und Erläuterungen zur Wahl des Vorsitzenden“ beschriebenen Modalitäten.

### Wahl

Anzahl anwesender wahlberechtigter Personen: 11

Anzahl gültiger abgegebener Stimmzettel: 11

Anzahl ungültiger Stimmzettel: 0

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltungen: 1

Der Kandidat Matthias Ostrowski wurde einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Matthias Ostrowski ist Stellvertreter des Kreisverbands Cottbus der Piratenpartei Deutschland.

## 3. Kreiskassierer

### Kandidaten für das Amt des Kreiskassierers

1. Martin Strehler

### Modalitäten und Erläuterungen zur Wahl des Kreiskassierers

Stimmzettel **3** wird verwendet.

Alles Weitere gleicht den unter „Modalitäten und Erläuterungen zur Wahl des Vorsitzenden“ beschriebenen Modalitäten.

## Wahl

Anzahl anwesender wahlberechtigter Personen: 11

Anzahl gültiger abgegebener Stimmzettel: 11

Anzahl ungültiger Stimmzettel: 0

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltungen: 1

Der Kandidat Martin Strehler wurde einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Martin Strehler ist Kreiskassierer des Kreisverbands Cottbus der Piratenpartei Deutschland.

## 4. Beisitzer

### Kandidaten für das Amt des Beisitzers

1. Uwe Kerstan
2. Nino Röhr
3. Marcel Schoch
4. Jörg Biesold

### Modalitäten und Erläuterungen zur Wahl des Beisitzers

Stimmzettel 4 wird verwendet.

1. Gemäß Satzung und Geschäftsordnung werden 2 Beisitzer in gemeinsamer Wahl gewählt.
2. Gewählt sind die 2 Kandidaten, die die meisten Stimmen und mindestens 50% der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinen.
3. Es findet eine Wahl durch Zustimmung (engl. „Approval Voting“) mit genau 2 Siegern statt.
  - a. Ein Kreuz bei 1 entspricht einer Ja-Stimme für den Kandidaten 1, usw.
  - b. Es werden nur die Ja-Stimmen der Kandidaten zur Wahl herangezogen.
  - c. Jeder Wähler kann so viele Stimmen abgeben wie er möchte, aber höchstens eine pro Kandidat. Demnach kann man entweder für keinen, einen, zwei, drei oder alle Kandidaten stimmen.
4. Es werden nur Kreuze bei den Ziffern 1 bis 4 gezählt. Alle Kreuze, die an anderer Stelle auf dem Stimmzettel getätigt werden, werden nicht berücksichtigt.
5. Der Wählerwille muss eindeutig erkennbar sein. Werden z.B. für einen Kandidaten zwei Kreuze gemacht, zählt das als eine Stimme für den entsprechenden Kandidaten.
6. Enthält kein Kandidat auf einem Stimmzettel eine Stimme, wird dies nicht als Enthaltung gezählt. Enthaltungen gibt es nicht, da nicht erkennbar sein kann, ob ein Wähler sich enthält oder ob er für keinen der Kandidaten stimmt.

7. Lassen sich durch das Wahlverfahren 3 erste Plätze feststellen, folgt ein zweiter Wahlgang, der im Verfahren dem ersten gleicht.
  - a. Ergeben sich danach immer noch 3 erste Plätze, wird der Kandidat, der die wenigsten Stimmen auf sich vereint, von der Kandidatenliste gestrichen und es folgt ein dritter Wahlgang als Stichwahl zwischen den 3 verbleibenden Kandidaten.
  - b. Lassen sich dennoch weiterhin 3 erste Plätze feststellen, wird die Prozedur so oft wiederholt, bis 2 erste Plätze oder 1 erster und 1 zweiter Platz feststehen oder einer der 3 Kandidaten von einer Kandidatur absieht.
8. Lassen sich 1 erster Platz und 2 zweite Plätze feststellen, ist der Kandidat, der die meisten Stimmen auf sich vereint, gewählt.
  - a. Es folgt eine Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten, die am zweitmeisten Stimmen auf sich vereinen.
  - b. Vereinen die beiden Kandidaten auch weiterhin gleich viele Stimmen auf sich, wird die Prozedur so oft wiederholt, bis einer der 2 Kandidaten am meisten Stimmen auf sich vereint oder einer der 2 Kandidaten von einer Kandidatur absieht.
9. Alles Weitere ergibt sich aus der Geschäftsordnung inkl. Wahlordnung des Kreisverbands zu Parteitag. Es wird demnach geheim gewählt.
10. Wer an der Wahl teilnehmen möchte, benötigt dazu neben dem Stimmzettel auch die Stimmkarte, auf welcher vermerkt wird, dass jener Pirat an der Wahl teilgenommen hat.

## Wahl

Bei der Auszählung ergab sich eine Unregelmäßigkeit. Die Stimmen wurden vier Mal ausgezählt, da eine Zählung eines Wahlhelfers eine von den Zählungen des Wahlleiters und des anderen Wahlhelfers leicht abweichende Stimmenverteilung zum Nachteil eines Kandidaten ergab. Durch die wiederholte Auszählung konnte jedoch das Ergebnis des Wahlleiters und des anderen Wahlhelfers bestätigt werden.

Anzahl anwesender wahlberechtigter Personen: 12

Anzahl gültiger abgegebener Stimmzettel: 12

Anzahl ungültiger Stimmzettel: 0

Anzahl der Ja-Stimmen:

1. Uwe Kerstan 9
2. Nino Röhr 6
3. Marcel Schoch 11
4. Jörg Biesold 4

Die Kandidaten Uwe Kerstan, Nino Röhr und Marcel Schoch vereinen mindestens 50% der gültigen Ja-Stimmen auf sich.

Die Kandidaten Marcel Schoch und Uwe Kerstan vereinen am meisten Stimmen auf sich und sind gewählt.

Die Kandidaten Marcel Schoch und Uwe Kerstan nehmen die Wahl an.

Marcel Schoch und Uwe Kerstan sind Beisitzer des Kreisverbands Cottbus der Piratenpartei Deutschland.

Die Wahlen zu Vorstandsämtern sind abgeschlossen.

Es folgen keine weiteren Wahlen oder Abstimmungen, die gemäß Geschäftsordnung inkl. Wahlordnung des Kreisverbands zu Parteitag eines Wahlleiters, Wahlhelfer und eines Wahlprotokolls bedürfen.

Das Wahlprotokoll wurde gelesen und ist genehmigt:

Ort, Datum

Unterschrift

---

Sebastian Pochert  
Wahlleiter

---

Eik Wassberg  
Wahlhelfer

---

Christoph Brückmann  
Wahlhelfer

**Herausgeber:** Der Wahlleiter des Kreisparteitags Cottbus vom 04.10.2010

Sebastian Pochert  
[s.pochert@piratenbrandenburg.de](mailto:s.pochert@piratenbrandenburg.de)

**Herstellung:** Sebastian Pochert, Potsdam

**Piratenpartei Deutschland**

**Kreisverband Cottbus**

Postfach 10 08 04

03008 Cottbus

[cottbus@piratenbrandenburg.de](mailto:cottbus@piratenbrandenburg.de)